



werden die Unglücklichen — meist in den Stunden des glühendsten Sonnenbrandes — auf den Boden gemorrt oder an den Hangabseiten ausgehängt. Der „Schweißkasten“ in Form der oberrheinischen Gefangenen sein Leben aushaucht, ist in den Südstaaten allgemein im Gebrauch, die Verfaulungsfähigkeit führt nur deswegen selten von ihnen, weil die Gefangenen rechtzeitig herausgeholt werden; hierin liegt kein Mangel.

So ist sich eine amerikanische Zeitschrift mit diesen schändlichen Zuständen befaßt, protestiert der Süden. „Licht uns in Ruhe“ das ist die ganze Antwort, wenn nicht gar behauptet wird, daß es sich bei den geringsten Missetätigen um eine allseitig orientierte Gesellschaft handelt. Wohl hat der Staat Florida vor einigen Jahren die Vermietung von Gefangenen gesetzlich verboten, Ursache dieses Gesetzes war ein ähnlicher Fall wie der des unglücklichen Missetätigen. Ein Organist, der für einen Privatunternehmer arbeitete, war zu Tode geprügelt worden. Durch das Gesetz wurden die Leiden der Gefangenen doch nicht beendet. Nun arbeiten sie eben nicht mehr für Privatunternehmer, sondern für den Staat, was im Grunde das Gleiche ist. Der Fall Missetätigen beweist dies. Die anderen Staaten des Südens halten jedoch auch offen an der alten Praxis fest. Hat Abraham Lincoln umsonst gelebt?

### Inland

**Curitiba.** Am morgigen Sonntag sind folgende Apotheken geöffnet: Dr. Rua 15 de Novembro — S. Luz, Rua Marchal Floriano — S. José, Vila, Comendador Araújo — Populário, Praça Zacharias Ecke Rua Aquidaban Amorim, Avenida Republica Argentina (Pórtico). — Poststellen sind in Curitiba 6. Die Spalter im hiesigen Post- und Telegraphenamt sind geöffnet:

für einfache Registrierung: an allen Wochen- und Nationalfeiertagen von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends; Sonntags von 8 bis 12 Uhr mittags;

für Briefmarkenverkauf: an allen Wochen- und Nationalfeiertagen von 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends; Sonntags von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends;

für Verkauf von Luftpostmarken: an allen Wochen- und Nationalfeiertagen von 2 bis 7 Uhr nachmittags, an den Tagen des Luftpostverkehrs von 2 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends;

für Telegrammannahme: an allen Wochen- und Nationalfeiertagen von 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends; Sonntags von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends;

für postlagernde Sendungen und Eilbriefe: an allen Wochen- und Nationalfeiertagen von 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends; Sonntags von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends;

Für den Luftpostdienst ist ein eigenes Sammelbuch angebracht worden, wo die Absender selber ihre für den Flugdienst bestimmte Korrespondenz abgeben können.

Verkehrsunfall. Am Mittwochabend wurde Dona Bertolina Maria das Santos auf der Avenida João Pessoa von einem Auto erlegt, kam aber mit einigen leichten Verletzungen am Kopf davon.

Aus Rio Negro wurde Catharina Brokewitz Juffer ins hiesige Gefängnis eingeliefert. Sie ist vom Schwurgericht in Rio Negro wegen Ermordung ihres Ehemannes zu 6 Jahren Gefängnis verurteilt worden.

Der Bundesintendant, Herr Manoel Alves, ist gestern per Flugzug nach Rio gereist, um die Unterhandlungen mit der Bundesregierung bezüglich unseres Staates zum Abschluß zu bringen. Während seiner Abwesenheit führt der Staatssekretär des Innern, Capitão Caetano Mendes Bateria Morcario, die Regierung.

Neues Post- und Telegraphengebäude. Auf dem hiesigen Postamt, Ecke de Lumbos e Inácio, sollen die Räume zum neuen Post- und Telegraphengebäude auf. Die Zeit zur Entgegennahme von Offerten endet am 30. Januar. Die erwartete Verteilung ist einschneidend, den Interessenten die erwünschten Auskünfte zu erteilen.

Luftpost Curitiba — S. Paulo — Rio. Der erste Luftpostflug ist am letzten Donnerstag von hier nach Rio per Militärflugzeug abgegangen. Zwischenlandeplätze sind Pirina, Japetalinga und S. Paulo. Der Dienst ist verkehrswirtschaftlich aufgenommen worden. Jede Woche ist ein Flug hin und zurück geplant. Jeden Mittwoch wird das Flugzeug von Rio nach Curitiba, jeden Donnerstag von Curitiba nach S. Paulo fliegen. Für die Beförderung wird keinerlei Postzuschlag erhoben.

Der Bund Deutscher Kriegskameraden gibt im Anzeigenteil des Ergebnisberichts am 6. ds. stattgehabten Vorstandswahls bekannt, worauf vor hierüber besonders hingewiesen.

In Jacaretinga wollen Volk, Handel und Industrie eine große Manifestation veranstalten, um Material zu organisieren, daß es keinen Trigonoffen nicht schließt. Eine Schließung dieses Establishments würde 300 Familien drohen machen. Eine Kommission wird nach Curitiba kommen, um mit der Staatsregierung zu verhandeln.

Der Fonds für Schuldentilgung. Während der Oktoberrevolution 1930 wurde hier durch Volksklammerung ein Fonds zur Tilgung der Staatsschulden geschaffen. Das Ergebnis beträgt heute 111.533.389. Für den Schuldendienst ist dieser Betrag zu unterbreiten. Daher hat der Bundesintendant durch Dekret 34 vom 12. ds. verfügt, daß dieser Betrag dem Kinderhospital in Curitiba für Kinderhilfe überwiesen werden, und zwar in der Weise, daß dem Verwaltungsrat des Kinderhospitals monatlich bis zu 5 Contos zur Verfügung gestellt werden.

In Ponta Grossa wurde der Badermeister Mehl Solomão von seinem Protokollführer José Queiroz erschossen. Der Mordtat ereignete sich bei der Drohung, seinen Angehörigen ermorden zu lassen, seinen Verbleib zunächst einmal zur Beschaffung ordentlicher Kleider zu verwenden, mochte dieser nicht einwilligen. Der Mordtat war 34 Jahre alt, verheiratet, Vater von 6 Kindern zwischen 3 u. 12 Jahren u. als Größtsohn und Sportsmann bekannt und geschätzt. Der Mörder ist ledig und 24 Jahre alt. Er flüchtete nach dem Verbrechen in ein Waldchen der Chacara Búfala, wo er später verhaftet worden ist.

Bei der Spielkarte „Béga do Minhô“ an

der Avenida João Pessoa in Curitiba ist am Donnerstagmorgen ein Passant von einem Schreiber angepöbelnd und durch einen Dolmetscher am rechten Arm verunruhigt worden.

An der Praça Dória führen ein Omnibus und eine Kasse aufeinander. Beide Schichtreihen sind durch die Passanten belegen. Der Fahrer des Omnibusses hat die Kasse durch den Omnibus hindurch in den Straßenverkehr geschleudert.

Ein schweres Unwetter mit Hagelsturz ging am Mittwochabend über Curitiba nieder. Die Regenfälle waren heftig und die Straßen wurden überflutet. Die Regenfälle waren heftig und die Straßen wurden überflutet.

Vertrauensmann des Deutschen Konsulats Curitiba in Ponta Grossa. Nach dem Herr Pastor Brepohl in Ponta Grossa seine Tätigkeit als Vertrauensmann des Deutschen Konsulats Curitiba für Ponta Grossa aus eigenem Entschluß niedergelegt hat, hat das Konsulat Herrn Norbert Kleibischoff als seinen Vertrauensmann für Ponta Grossa gewonnen.

Die japanische Einwanderung. (Amtliches Handelsbulletin 26.) Die japanische Siedlungsgesellschaft Kaigai Kogyo Kabushiki Kaisha hat im vergangenen Jahre insgesamt 1.636 japanische Familien mit zusammen 10.129 Köpfen u. 788 alleinstehende Personen nach Brasilien gebracht. Nach Pará und Amazonas kamen 55 japanische Familien. Im Januar 1933 sollen weitere 1.570 japanische Einwanderer zu erwarten sein.

Motorspirit. (Amtliches Handelsbulletin 26.) Drei Kommissionen sind mit der Verteilung der brasilianischen Zucker- und Motorspirit-Industrie beauftragt. Das Verfahren geht dahin, die brasilianische Zuckerausfuhr möglichst zu beteiligen und den Verbrauch der Zuckerproduktion für die Motorspiritgewinnung nutzbar zu machen. In den folgenden Monaten werden in Tonnen geteilt:

	Zucker	Motorspirit	Brantwein
1927/28	846.537	368.756	1.489.928
1928/29	967.342	703.219	1.499.020
1929/30	1.020.302	717.672	2.232.020
1930/31	936.938	556.672	1.120.961

Bahia-Tabak. (Amtliches Handelsbulletin 26.) Bahia entwickelt sich zu einem der bedeutendsten Produzenten und Ausfuhrstaaten für Tabaktabak. In den letzten fünf Jahren 1927 bis 1931 betrug die Gesamtexporteure Brasiliens an Tabaktabak 161.791 Tonnen, wovon 142.082 Tonnen auf Bahia entfielen. Der Durchschnittspreis betrug rund 28 pro Kilo. Im Jahre 1931 allein betrug die brasilianische Ausfuhr in diesem Handelsartikel 36.698 Tonnen. Bahia war daran mit 27.987 Tonnen beteiligt, und auf alle übrigen 13 abkannenden Bundesstaaten entfielen nur 8.911 Tonnen.

Kolonie Marschall Hindenburg (Berliner) 9. 1. 33. (Bericht). Da man seitlich Anzeigen und Berichte in den deutschen Zeitungen über die neue Kolonie Marschall Hindenburg liest, ist als Kolonistenführer aus Estrela (Rio Grande do Sul) vor 18 Jahren hier in der damaligen neuen Kolonie Neu-Italiensberga Munizio Cruz Silva anwesend, heute aber durch Familienangehörige eine größere Fläche Land gebraucht, habe ich mir in den letzten Monaten mehrere neue Gedanken angelesen und zum Teil die neue deutsche Kolonie Marschall Hindenburg bei Verdies unter der Kolonialverwaltung von Herrn Direktor José Veiga. Hier habe ich alles anlesen, was ein Kolonist nötig hat: Sehr nahe Bahnverbindungen, logischen ebrenen, wellenförmigen, sehr gutes Land mit gutem Klima (750 Meter über Meeresspiegel), braune Erde mit starkem Humusgehalt, man entsetzt keinen Kampf mit den roten Amerikanern (genannten Kampochlen) zu befürchten hat, da dieselben nur in rotem Lehmbo den sich einschließen können. Obgleich die junge Kolonie erst wenige Monate alt ist, haben sich bereits eine Anzahl Familien angesiedelt, und ich konnte an den schönen Kartellen, Male, Korn

(Kocca) und Weizenfelder beobachten, daß der Boden für den Anbau von Mais, Tabak und Getreide sehr geeignet ist.

Brasilianische Baumwollausfuhr. (Handelsbulletin 28.) Im Jahre 1931 betrug die Ausfuhr 20.78 Tonnen im Werte von 54.189 Contos oder 826.018 x. Hauptabnehmer waren: England mit 14.225, Deutschland mit 1.997, Portugal mit 1.861 und Frankreich mit 1.810 Tonnen.

Macacumit. (Handelsbulletin 28.) Der Import ist ein beliebiger Stein, der in Gony, Minas und Rio de Janeiro vorkommt. Besonders häufig tritt er in Gony, Rio de Janeiro und im Bundesstaat Pernambuco auf. Er wird nur in den Oasen zum Köpfen von Jarinhá an Stelle von Eisenpulver und zur Herstellung von Ziergegenständen benutzt.

Arbeiten im Binnengebiet. (Handelsbulletin 29.) Der Verkehrsminister hat folgendes Arbeitsprogramm aufgestellt: a) Die Erhaltung von Postos Agrícolas an den großen Staurecken. b) Die Anlage von Waldungen und Wäldchen in der Nähe von Schulen. c) Verflüchtigung der Stämme mit Bäumen. d) Förderung der Kultur des stachellosen Kakao auf Privatbesitzungen. e) Förderung landwirtschaftlicher Maschinen und Anlage von landwirtschaftlichen Schulen. f) Verwaltung und materielle Unterstützung der landwirtschaftlichen Schulen. g) Anstellung eines Reiseposters der Lokalflorenz.

Ausfuhr von Fellen. Im Jahre 1931 wurden laut Handelsbulletin 29 insgesamt 6513 Tonnen ausgeführt. Die Vereinigten Staaten bezogen 5787, Uruguay 380, Deutschland 47 Tonnen. An der Ausfuhr war Bahia mit 1451 Tonnen beteiligt.

Kaffeevernichtung. 10.473.089 Sack Kaffee sind in Brasilien bis zum 15. November d. Js. vernichtet worden, darunter auch 33.687 Sack in Paranaquá 4.632.667 Sack zerfielen auf die Hauptstadt und das Innere S. Paulos, 3.862.958 Sack auf Santos und 1.210.553 Sack auf Rio.

Die Häfen Brasiliens. Handelsbulletin 30. Rund 70 Häfen des Landes dienen der Seefahrt und Luftschiffahrt. Nach dem Durchschnitte der letzten 5 Jahre betrug der Warenumsatz: zwischen 2 u. 3 Millionen Tonnen in Rio und Santos; 1 Million Tonnen in Porto Alegre; zwischen 400.000 und 700.000 Tonnen in Recife, Bahia und Rio Grande; zwischen 100.000 und 300.000 Tonnen in Manaus, Belém, Macaé, Victoria, Paranaquá und S. Francisco do Sul; zwischen 50.000 und 100.000 Tonnen in S. Luz, Tulonja, Cabedelo, Aracajú, Ilhéos und Pelotas;

unter 50.000 Tonnen in allen übrigen Häfen. Ponta Grossa. Reichsgründungsleiter. Am Mittwoch, den 18. Januar, dem Tage der Reichsgründung, veranstaltete der Bund Deutscher Kriegskameraden in Brasilien, Ortsgruppe Ponta Grossa, einen „Deutschen Abend“.

Wieder bringt die gestrige Militärkapelle des 13. Infanterie-Regiments unter Leitung ihres Leiters, Tenente Davino Maurino Alves, nebst anderen Kameraden die deutsche Militärkapelle zu Gehör. Jener haben freundliche Mitwirkung zugesagt der Spielleiter der Deutschen Theatergruppe Ponta Grossa, Herr Wilhelm Polakow, der Gesangverein „Trochilus“, die Turngesellschaft des „Unterstützungsvereins Germania“ und der „Deutsche Ausschuss Ponta Grossa“. Um allen deutschen Familien die Teilnahme zu ermöglichen, ist der Kostenbeitrag auf 1.000 pro Person festgelegt worden.

Die Veranstaltung findet im „Unterstützungsverein Germania“ statt. Die Teilnehmer werden gebeten, frühzeitig ihre Plätze einzunehmen, da das Militärkonzert pünktlich um 8 Uhr beginnt.

Ponta Grossa, 31. 1. 33. Ein schweres Unwetter, verbunden mit wolkigen Stürmen und heftigem Hagelsturz, ging gestern abends gegen 8 Uhr über unsere Stadt nieder. Besonders stark wütete das Unwetter in dem nach der Ronda zu gelegenen Stadtteil, sowie in den Straßen Pralado, Capão das Onças und „Nova Bahia“ (Nou-Aufbau). In dem nach der Ronda zu gelegenen Stadtteil wurden fast sämtliche Häuser ganz oder teilweise abgedeckt. Vergleichlich in Pralado. Hier wurde auch die große — zuletzt als Kaserne während der letzten Revolution benutzte — Einwohnerversammlung, fast gänzlich zerstört. In Campo das Onças hat der Sturm viele Dächer stark beschädigt. In Hause des Herrn Felipe-Franz war er dem Kamin um die Fingerringe des Herdes sah man Lichterflamme in das Haus. Besonders bedauernd bemerkt der noch nicht 8 Jahre alte Sohn des Verstorbenen, der allein zu Hause war, indem er Wasser herbeischlepte und in die Flammen, resp. den Herd gesch und (s) eigenem Abenden des stehenden Hauses wurde. Das Haus des Herrn Veiga verlor ebenfalls durch teilweise Abdecken in Mitleidenhaftigkeit gezogen; die hereinströmenden Bohrerflammen beschädigten die hereinströmenden Bibliothek, sowie die Kleider und Schiffschiffe der „Sozialen Auskunftsstelle“. In Neu-Aufbau sind schwere Beschädigungen an allen Häusern Folge des Unwetters. Der Hagelsturz war enorm; stellenweise bedeckten die Elefanten bis zu 15 cm Höhe den Boden. Selbst heute früh wurden noch zusammengeballte und gefrorene Eisklumpen gefunden.

Staat Santa Catharina. Bei Crescuma ist der Bergmann Antonio Wolfeski von seinem Arbeitskollegen Francisco Luz erschossen worden, als er von der Arbeit nach Hause zurückkehren wollte. Er hinterläßt eine Witwe mit 9 unehelichen Kindern. Der Mörder ist geflohen.

Ein schwerer Unfall ereignete sich in Florianópolis. Die Vorgeschichte spielte sich auf einem Ball im Hause von Alino Domingos Andrade ab, wo der 19jährige Musiker Osmar Martins mit dem Festgeber eine Auswanderungsgang hatte. Am 8. Januar traf nun Martins mit dem Vizegouverneur Francisco Conde, einem Freund von Alino Domingos Andrade, auf der Straße zusammen und wurde von diesem zur Rede gestellt. Es kam zu einem Wortwechsel. Der Cabo zog seinen Revolver. Da er nicht die nötige Fertigkeit besaß, beschränkte er sich auf die Schreie: „Mutter, Mutter, Mutter“. Der Cabo aber hatte einen Schuß auf den Vater und zwei Schüsse auf den Sohn ab. Letztere verfielen ihr Ziel, dagegen wurde der Vater lebensgefährlich verletzt und liegt nun hoffnungslos darnieder. Der Täter hat sich am 9. ds. seiner Verhaftung gestellt.

Der Bundesstaat. Der Bundespräsident reist heute nach Petropolis, um daselbst seinen Sommeraufenthalt zu nehmen.

Von Bord einer Cantareira-Fähre sprang die junge Mercedes Gomes Pereira ins Wasser und fand den Tod. In den die Not sie rief. Ihre Leiche ist später an der Praia von Nechoren aufgefunden und geborgen worden. — Hungersnot. In Piorro do Chapéu im bahianer Estado befinden sich 2.000 Hungerleidende im übergrößen Elend. 58 sind bereits an Unterernährung gestorben, weitere 200 liegen auf den Straßen und werden ebenfalls verhungern, wenn nicht umgehend Hilfe geboten wird.

Eine große Feuerbrunst äherte in Petropolis in der Rua Washington Luis 3 Häuser ein, darunter die „Fábrica de Alfama“. Der Dampfer „Highland Patriot“ hat am 11. ds. Macaé passiert. Er meldete, daß er von der Höhe von Palmas ein Brand in seinen Logenräumen ausgebrochen war, der aber nach 2 Stunden gelöscht werden konnte.

Major Suarez Javora, der neue Kaffeebaumminister, äußerte sich gegen die Kaffeeverbrennung sowie gegen das Verbot der Anlage neuer Kaffeeplantagen. Er meint, es wäre vorteilhafter, die alten Kaffeeplantagen niederzubrennen und dafür zu sorgen, daß die neuen Plantagen mit den notwendigen modernen Ertragsmaschinen ausgerüstet werden.

Demaldé Aranha wünscht nicht, daß die freie Presse über die Maßnahmen inner- und außer Landes irgendwie durch eine Zensur eingeschränkt werde.

Fußball 2005. Schöne. Banco do Brasil gibt einige Erkenntniszeichen der letzten 2005. Schöne an. Es handelt sich um Schöne der 13. Etappe, die in Italien hergestellt worden sind. Auf der Vorderseite sind die fünf Sterne im Wappen etwas größer als auf den echten Schönen und mangelhaft ausgeführt, was mit bloßem Auge ersichtlich ist. Auch die Füllungszeichnungen sind ungenau, ebenso das Wappenschild. Die Rückseite weist ebenfalls offensichtliche Mängel auf, besonders das Bild der Amortisationskasse. Außerdem ist der Glanz der letzten Noten viel stärker als jener der ersten.

Auf dem Meere verschollen. Vor 6 Monaten traten zwei bekannte Sportleute aus Porto Alegre namens Afonso Hamberg und Joaquim Bormann im kleinen Boote „Arma“, die von Rio de Janeiro nach Rio an. Am 11. ds. nachmittags 1 Uhr passierte die Staffele glücklicherweise die Inseln, und alles schien sonderbar glücklich abgelaufen zu sein. Leider wartete man dann vergebens auf die Ankunft. Am 12. ds. begab sich ein Marinestützboot auf die Suche nach dem verschollenen Fahrzeug, kehrte aber zurück, ohne es gefunden zu haben. Nach hat man Hoffnung, daß die Vermissten an irgendeinem unbewohnten Punkte der Küste gelandet seien. Es wäre traurig, wenn ihr tollkühnes Wagnis umsonst um ihr Leben und ein tragisches Ende genommen hätte.

Yom Büchertisch. Der Glöckner im Hohen Venn. Ludwig Mahler. Das Schneiderlein im Hohen Venn. Ein Roman zweier Väter. 8 (VIII. und 464 S.) Freiburg im Breisgau 1932. Herder. Gehftet 4.40 M.; in Leinwand 6 M.

Lebenbild, mannigfaltig und volkstümlich ist dieses neue Buch Ludwig Mahlers. Die im voraus erzählte Handlung beginnt in Singen am Rhein, wandert das schönste Ägypten hinauf, verweilt im schillernden Waldemar, der Stadt jählichen Wallonen und Deutschen, und spannt sich dann aus über den weiten Westfalen des Hohen Venns. Michel Schmitz, der Schneider und Landwirt, dem der Rebell, noch von seinem Vater her im Blut fließt, wird durch seine eigene Schändlichkeit aus der Heimat verjagt; nach einer wüsten Wanderung kommt er in Almedeh für wenige Jahre zu Arbeit und Tüchtigkeit, wird durch seine Thätigkeit abermals zum Hülftener, der sein Mädchen im Stich läßt. In der Fastnacht erschlagen ihn die Leute, und der also in seinem Stolz, Vermehrung gerät auf der Flucht über das Venn ins Moor. Den Tod vor sich hat er zur Einsicht seiner Schuld, und als er wieder genesen ist, stellt er sein Leben darauf, dem im Moor oder im Moor Verirrten das Leben zu retten.

Ades, was einen guten Roman auszeichnet, findet sich hier: spannungreiche Handlung, die getreue Menschenschildering, der Bericht erstattunglicher Schicksale. Aber das Buch ist nicht nur dadurch interessant; sondern es bekommt seinen eigentlichen Wert erst durch die starke Zeichnung dieser wüsten und verlorenen Landschaft zwischen zwei Völkern, durch die Schildering ihres ändernden Einflusses auf Michel, den Schneider. Der Gegenstand zwischen der unabhingigen Natur, ihrer Gewalt, ihrer Bedrohung und der Wahrung des Schneiders durch sie und in ihr — das ist schon zu lesen und hinterläßt dauernde Wirkungen.

Kinder achten nicht auf ihre Kleider was man ihnen anzieht, muß immer wieder gewaschen werden können, ohne daß es unansehnlich wird. Inanbrennfarbige Stoffe eignen sich dafür am besten! Nehmen Sie für alle Verwendungszwecke, für Ströcke, Sitze und Helm immer nur inandbrennfarbige Gewebe, achten Sie aber stets auf die weltbekannte Inanbrennfarbige Schutzmarke: die 1 Säule mit Sonne und Regen.

Rechte Nachr. Hten. Deutschland. Konflikt. In Düsseldorf kam es zu einem blutigen Konflikt zwischen Sozialisten und Nationalsozialisten. Es gab eine Anzahl Verwundete.

Auffsehen erregender Todesfall. Auf dem Bahnhof in Nürnberg fand plötzlich am Herdort der katholische Geistliche Bruno Reichshild. Er war früher Jude und besuchte vor einer Reihe von Jahren die stichmässige Jereze Almann in Konnerstein, die einen solchen Eindruck auf ihn machte, daß er die katholische Religion annahm, zum Katholizismus übertrat und später katholischer Geistlicher wurde. Diese Kon-

vention hat innerlich nicht nur in Bayern, sondern in ganz Deutschland großes Aufsehen erregt und ist in der Presse viel besprochen worden. Die öffentliche Lob des Priesters Reichshild hat ebenfalls großes Aufsehen erregt. In Konnerstein war das Entstehen groß, daß Theresie Neumann den Begräbnisse betrauerte.

Kongreß der Kriegsteilnehmer. Der internationale Verband der Teilnehmer an Weltkrieg, dessen Vertreter gegenwärtig in Brüssel versammelt sind, hat beschlossen, im Frühjahr Genf einen internationalen Kongreß abzuhalten, der von den Kriegsteilnehmern aller an Krieg beteiligten Ländern beschickt werden soll. Diese Konferenz wird an den Präsidenten und an alle Mitglieder der Vorkriegskonferenz und an alle Teilnehmer einer nachträglichen Vorkonferenz eingeladen, um die einmal praktische Maßregeln zur Vermeidung der Vorkriegskonferenz zu ergreifen.

Dijpreußen. Aufstellung. In Berlin wurde am 8. ds. in Gegenwart des Reichspräsidenten von Hindenburg eine Ausstellung abgehalten, welche auf die Leben der Preußischen Preußen bezugnimmt. Der Reichspräsident, welcher die Eröffnungserede hielt, führte die Preußische Preußen und insbesondere die der Preußischen Preußen in erster Linie auf die unheimlichen Bestimmungen des Berliner Vertrages zurück.

Trochis Tochter begehrt Selbstmord. Die einzige Tochter Trochis hat in Berlin Selbstmord begangen. Sie sollte als staatsfähige Ausländerin aus Deutschland ausgewandert werden. Dies wird als Motiv für den Selbstmord angegeben.

Aus Konstantinopel kommt die Nachricht, daß Trochis selbst schwer erkrankt ist. Eine europäische Kapazität soll herangezogen werden, um einen Zustand herzustellen zu unternehmen.

Schweiz. Die Bernhardiner. Man wollte auf dem Himalaja-Peß Silla in Tibet dem Mutter des bekannten Hupij auf dem Berg St. Bernhard ein Denkmal errichten, um die Gedächtnis derer zu betonen, die im Jahre 1800 die drei Berge sind bereits abgeteilt.

40-Stunden-Woche. Die italienische Regierung hat der vorbreitenden Sachverständigenkonferenz den Antrag vorgelegt, durch internationales Übereinkommen in allen Ländern die 40-Stunden-Arbeitswoche einzuführen. Die Konferenz, die den beteiligten Delegierten zum Präsidenten wählte, prüft gegenwärtig den italienischen Vorschlag.

Frankreich. Das Wrack der „E. Millaquie“ wird wahrscheinlich als Altes erkannt, da die Sachverständigen der Ansicht sind, daß die Reparaturen ebenfalls zuer kommen. Der Bau eines neuen Schiffes.

Aus Lissabon wird berichtet: Die portugiesische Krankenschwester Adalga Santos, die an dem verbrannten Dampfer beschäftigt war, ist vor dem französischen Konsulat, daß der Dampfer am 28. Dezember vorausgesetzt habe. Bionist habe ihr auch erzählt, daß ihm drei Kisten in Buenos Aires 30.000 Pfund angeboten worden, wenn er ihnen die lebenswichtigen Stellen des Schiffes angebe. Er habe das Angebot jedoch abgelehnt.

Rumänien. Bahnglück. Auf Nordbahnhof von Bukarest verloren die Eisenbahnpassagiere 8 Personen ihr Leben und 12 wurden verwundet.

China. Chinesisch-japanischer Konflikt. Der Führer des englischen Ostasien-Schwabers, Admiral Kelly, machte im Auftrag der Regierung einen Vermittlungsversuch zwischen den japanischen und chinesischen Streitkräften. Diese Vermittlung ist jedoch seitens der japanischen Regierung abgelehnt worden. Im Namen des Kabinetts teilte der japanische Oberkommandierende General Nakamura nicht alle Verhandlungen keinen Sinn haben, daß China die von Japan geforderten Bedingungen erfüllt habe. Man schloß aus diesem Grund dem Admiral vor, sich zunächst an die chinesischen Behörden zu wenden.

Wie aus Tokio mitgeteilt wird, ist der des japanischen Generalstabs nach Teifin gereist, um die Lage an der chinesisch-manchurischen Grenze zu untersuchen. In ähnlichen Fällen Reisen wird bestritten, daß die Japan eine Erklärung der allgemeinen Lage herbeiführen wollten. Japan habe lediglich die Situation vorzunehmen, zu welcher es laut ihrer Meinung vom Botschafterstand her berechtigt ist.

Nach einer Mitteilung aus Tokio haben japanische Flugzeuge zwei chinesische Dampfer, die sich auf einen Angriff auf Shan Hai vorzubereiten schienen, mit Bomben bombardiert. Weiter wird mitgeteilt, daß die Japaner in Broving Schloß einmarschiert seien, weil sich Chinesen auf neue militärische Operationen bereiteten. Das japanische Kriegsministerium hat die Nachricht zwar noch nicht bestätigt, jedoch in unrichtigen Kreisen geteilt gemacht. Japan ein Recht habe, in die genannte Provinz einzumarschieren, um die Wardschiff zu beschützen.

Der chinesische Botschafter in London, Dao Shih, erklärte einem Vertreter der United Press gegenüber: „Der Zwischenfall von Shan Hai ist darauf zurückzuführen, daß es dem Botschafter nicht gelang, im manchesterlichen Konflikt zu vermitteln. Solange der Botschafter und Schlichter werden die japanischen Militäraktionen zu einer weiteren der militärischen Operationen ermutigen.“

In Londoner diplomatischen Kreisen wird die Ähnlichkeit der gegenwärtigen Lage in Shanghai und der Lage in München am 18. September 1931 hingewiesen. In München bestand die Kämpfe mit einer Bombenexplosion an südbahndienstlichen Bahn, für welche die Chinesen die Verantwortung abgaben; diese Explosion bedeutete den Anlaß für die Besetzung der Wardschiff durch die japanischen Truppen.

Die Zone zwischen Tsingtau und Tientsin kann man als Gefahrenzone bezeichnen. Zentrum die Stadt Schanghai ist. Bei der Stadt steht die „große Mauer“ als militärische Verteidigungslinie. Chaco-Konflikt. Bolivianische Militärkräfte bombardierten paraguayische Stadt Corcepcion und zerstörten große Schaden. Dieses Faktum hat großen Eindruck in ganz Paraguay hervorgerufen.

Aus La Paz wird berichtet, daß die bolivianischen Truppen das Fort Mariscal Lopez besetzt haben. Falls die Nachricht auf Wahrheit beruht, stehen die bolivianischen Truppen nur 280 km von der Hauptstadt Paracayana entfernt.

Tages-Zeitungen  
Moden-Zeitungen  
Zeitschriften  
Fachzeitschriften  
**aller Länder** abonnieren Sie am besten  
**DEUTSCHEN BUCHHANDLUNG, Heinz Seelig**  
Curityba - Rua Barão do Rio Branco





MITICAL beseitigt prompt und sicher PARASITÄRE HAUTAFFEKTIONEN insbesondere das lästige HAUTJUCKEN.

Dr. Carlos Keller Praxis an Hamburger, Wiener und Pariser Hospitälern. Allgemeine Praxis. 1. Spezialbehandlungen der Frauenkrankheiten...

ZAHNARZT RICHARD KEMPFER Approb. in Deutschland und habilitiert in Brasilien. Ausmerkmale schmerzlose Behandlung...

Dr. Renato Camara Residenzarzt der Santa Casa. Praxis der Universitäts-Frauenklinik Berlin...

Dr. Jorge Meyer 7-jährige Praxis der Kranken-Ärztin in München u. Nürnberg. Allgemeine Praxis: 1. Sämtl. Operationen nach modernsten Methoden...

Dr. Dante Romano 1. Professor für Operationen der Faculdade de Medicina - Praxis an Berliner Hospitälern. Operationen von Blinddarm, Verleihen aller Art...

Sanatorio São Sebastião Lapa - Paraná Bestes Klima. Höhe 984 m. Einziger in Südbrazilien bestehendes Sanatorium...

Wohnung mit Garage im Zentrum der Stadt in reiner, ruhiger Gasse. 2 Zimmer, 2 Bäder, Küche, Bad, Douch, etc.

BAUTEN. Lassen Sie Ihre Fenster und Türen durch die Vibracastal-Fabrik, Rua Marechal Deodoro 254, reparieren...

GESUCHT wird eine Köchin und für alle Hausarbeiten. No. Vicente Machado 398.

Pension u. Restaurant im vollen Betrieb, gut eingerichtet, liegt aus der Stadt...

Dr. Leuenberger von der Reise zurück. Gebratene Fische. Dienstmädchen wird gesucht für alle Arbeiten...

Deutsche Pianos VIOLINEN · GITARREN Mund- und Handharmonikas etc. etc. SAITEN UND BESTANDTEILE FÜR ALLE MUSIKINSTRUMENTE. Reparatur-Werkstatt. Radio-Apparate „KOLSTER“ und „PILOT“ RADIO-BESTANDTEILE und PHONES 4000 Ohm. Blitzschutz „BELDEN“ CASA HERTEL Praça Dr. Generoso Marques 62.

Im Norden des Staates Paraná, der fruchtbarsten Zone Brasiliens, genannt das Südamerikanische Kalifornien 22 km entfernt von JATAÍ, welches bereits an das Verkehrsnetz der S. Paulo-Paraná-Eisenbahn angeschlossen ist...

Möbel! ESSZIMMER Imbuia 1:200\$000 SCHLAFZIMMER Imbuia 1:500\$000 Spezialität: Klubaessol-Garanturen schon für 600\$000. „Móveis Modernas“ Rua 13 de Maio 199

Homöopathie ORIGINAL Dr. Willmar Schwabe, Leipzig Wer sich für Homöopathie und Biochemie interessiert, verlange unsere Kataloge u. Gratis-Prospekte...

Greifen Sie zu! Hier ist ein Mittel, das mehr als 50 Jahre vielen tausend Nierenleidenden geholfen hat. Van Weilpruf, überall mit Erfolg genommen...

Eine gut eingerichtete Druckerei mit zwei größeren und einer kleineren Presse, Papierleiste, etc.

ACHTUNG! Wegen Übernahme anderer Geschäfte ist Spottbillich zu verkaufen ein schönes modernes Haus...

AO CHAPEU DE OURO Praça Zacharias 21 A liquidiert bis Ende Monat seinen ganzen Stock in Schirmen und Strümpfen...

LAND? Im Rio Uruguay, zwischen den Flüssen Chaperó und Antas, liegen unsere Ländereien, leicht gemittelt, bestanden mit dichtem, üppigem Urwald...

Companhia Territorial Sal Brasil PORTO ALEGRE, Rua Siqueira de Campos 1189 Caixa Postal 591 - End. Tel. "Colono"

Deutsche Knabenschule (Colegio Bom Jesus). Das neue Schuljahr beginnt am Montag, den 10. Januar...

Reichsmark, Dollar und andere ausländische Gelder kauft: A. Weiser 113 Rua Dr. Muricy 261 - Fone 384.

AMTliche Zolldespachen Abteilung: Importação. Direkte Übernahme am Mal oder Zollamt Paranaguá zur Verzollung und zum Weiterverkauf nach dem Inlande.

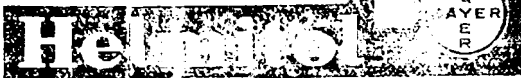
Collegio Santo Antonio BLUMENAU Geleitet von den Franziskanerpatern Internat und Externat. Elementarklassen und offizielles Gymnasium.

Moinho „LEÃO JUNIOR Kauf von Weizen. Die Firma Leão Junior & Cia. kauf Quantum Weizen in Körnern...

Gesucht ein tauberes, tüchtiges Kind von dem bei artem Gehalt bei Frau Generalhonst Gauer Rua Most. Co.



Nichts raecht sich so bitter als die kleinen Anzeichen zu uebersehen, durch die unser Koerper uns wissen laesst, dass seine Widerstandsfahigkeit am Erliegen ist. Die stumme, Tag und Nacht fuer uns geleistete Arbeit bringt es mit sich, dass sich in den Nieren sowie Blasen- und Hornwegen Giftstoffe festsetzen, die in boesartige Entzuendungen auslaufen koennen. Wer wenigstens zweimal im Jahre seinen Koerper mit Helmitol gruendlich desinfiziert, beugt vor und schuetzt seine Gesundheit. Helmitol beguonstigt auch die schnellere Ausscheidung der Harnsaeuere und lindert auftretende Schmerzen.



**Gutes Mädehen**  
gefuelt. Muß portugiesisch sprechen u. im Hause der Herrschaft schlafen.  
Rua Commendador Araujo 568.

**Mädehen**  
für alle Hausarbeiten gefucht.  
Rua André de Barros 887, 90 neben Senff

**Köchin**  
für sofort in einem Restaurant gefucht. Av. São Orelheo 22, gegen über der Deutschen Schule

**20 VERMISSTEN**  
In eine Wohnung, halbes Viertel, in der Rua Paula Gomes 435 Wohnhaus u. eine alleinstehende Wohnung in der Rua Gabriel 749. Zu erfragen: Rua Conselheiro Barradas 1960

**Asthma?**  
Jedes Asthma ist heilbar.  
**A. Vanselow**  
2711 NEU-BREMEN Santa Catharina.

**Photo-Apparat**  
gut erhalten, 13 x 17, für nur Rs. 250\$000 zu verkaufen. Näheres zu erfragen  
Rua Conselheiro Barradas 721

**Naturalisationen**  
Pässe, Kopjulatebriefe, Heiratspapiere, Cartas de Annuncios, Einkassierungen, Inventare, etc. in Hebererstimung mit dem Oerger. Requisitionen v. n. 1930 und 1932. Honorare wird nach Erschigung der Arbeit annehmen.  
**A. Rocha**  
Rua Barão do Rio Branco 129

**Prima frische Salzheringe,** Essiggurken, Salzgurken, Eingelegte Heringe, Rollmops, immer frisch zu haben im **Bar Restaurant Paraná.**

**Perdizes.**  
Ein tüchtiger Klempnergefelle sowie ein Lehrling für sofort gefucht in der Rua Maria Moderna von Gutierrez Genn, Perdizes. 89

**GESUCHT**  
wird ein altes Mädehen, das kochen kann, für alle Arbeiten in kleinen Haushalt (1 Person). Vorausstellen: 177  
Rua Commendador Araujo 311

**Verkaufe**  
meine in Parana gelegene Chacara mit sämtlichem Inventar in der Rue de São João. Zu erfragen: Rua Barão do Rio Branco 636.

**ESSEURT**  
ein Mädehen das kochen kann. Lohn 80\$000. Zu erfragen beim Kempf. 120

**Ausverkauf.**  
Wegen Verlegung der Wirtschaf verkauft diesen Monat zu stark reduzierter Preise.  
Für Rosen ist jetzt die beste Zeit zum Anpflanzen.  
Cedros für Hecken, in Dosen a 100, von 500 rs. ab.  
**Matias Tenberken**  
No. Dr. Candido de Alencar 202

**Palacete zu verkaufen**  
Sehr hübsches Gebuude, gelegen Rua Machado 507, Ecke Uruguaiana 19 de Dezembro. Zu verkaufen durchselbst. Beamtete verbeten.  
181

**Chacara zu vermieten.**  
Rechtshalter verkauft: 5 Hektar, 1 Pullen, 2 Kinder, 2 Pferde, Cautinho de Leite u. alles dazugehörige. Daselbst ist die Chacara mit ausnehmend gutem Mergelboden in billiger Pacht zu übernehmen. Die Chacara ist sehr gut einrichtet und liegt bloß 20 Minuten vom Zentrum der Stadt. Zu erfragen in der Rua Deodoro Barroso 1106, Curitiba.  
3211

**Achtung!**  
Zu verkaufen ein großer Glasschrank, 240 x 220 cm, geelant für Weide, 2 gut erhaltene Kleiderwagen.  
Rua João Manuel 59, am kath. Friedhof.

**6 geräumige Säle**  
geeignet für Bureaus, Ateliers, etc., gelegen in der Rua 15 de Novembro n° 416, 3 bays mit Estradasfront, sind zusammen oder einzeln billig zu vermieten. Zu erfragen: Rua Montebor Cello 261 (frühere 1. de Março) 134

**Türen und Fenster**  
gebraucht, in gutem Zustande, werden billig verkauft. Zu erfragen: Rua 15 de Novembro 400.

**Mädehen**  
gefucht, das im Hause der Herrschaft schlüft.  
No. 7 de Setembro 17:0. Sobr.

**Kräftiges, solides Mädehen**  
gefucht, 14-19 Jahre, für alle leichten Hausarbeiten. Muß im Hause der Herrschaft schlafen. Antritt für sofort. Am besten vorzuzustellen vormittags. 149  
**Rua Visconde de Guarapuava 2021.**

**Bekanntmachung.**  
Carlo Oficial de Comercio

Der Director da Academia Superior de Comercio do Paraná teilt den Interessierten mit, daß die Matrikel für das 1. Jahr dieses Jahres am 15. Februar geschlossen wird.  
Mindestalter: 12 Jahre.  
Monatliches Schulgeld: Rs. 20\$000. 194  
Informationen am Sitz der Akademie, Rua Commendador Araujo 276.  
Herr Albino Amhof gibt keine Auskunft über die Zulassungsfähigkeit der Schule.

**Köchin**  
für sofort bei gutem Lohn gefucht.  
Rua Senador Correia 4.

**Grundstücke.**  
Am Ende der Rua Malodoro Reihe sind einige Grundstücke in hübscher Lage billig zu verkaufen. Zu erfragen: Rua Montebor Cello 51. 157

**Grosses Armazem**  
mit 270 Quadratmeter Flächeninhalt, in bester Geschäftslage, ist preiswert zu vermieten. Zu erfragen: Rua Montebor Cello 261 (frühere 1. de Março). 131

**Mädehen**  
gefucht  
Rua Jacarias 9 138

**Zu verkaufen oder zu vermieten**  
ein Haus bei der Villa dos Funcionarios Nr. 10 - Bacothers. Zur Beschichtigung: Schlüssel bei Nr. 13. Zu erfragen: Rua Marechal Deodoro 495. 75

**Mädehen**  
für engliches Ehepaar wird ein tüchtiges Mädehen für alle Hausarbeiten gefucht. Zu erfragen können: 3158  
Rua Dr. Marlon 1069

**Dienstmädehen**  
Ein altes Mädehen für alle häuslichen Arbeiten findet Aufnahme in der  
Rua Carlos de Carvalho 834 3251

**Anfertigung von Stickerei**  
non Strick, Tischgardinen, Küchengardinen, Kasse u. Tischecken in weiß und bunt, Sommerblumen aus Wolle, Sattelmädehen sowie Musterherstellen und Aufzeichnen unter billigen Preisen. 2680  
Frau Krause  
Rua Elza Jardim 197 (neue Nummer 1405)

**Dr. A. O. Schwab**  
Prof. an der med. Fakultät. Genuß - Venereologie. Frauenleiden.  
Pharmacia Teff. von 4-8. Ambulante Konsultationen zu vereinbarten Stunden. Telephone 92. 2526

**Sind Sie krank?**  
Machen Sie eine **RADIUM-KUR** zu Hause durch.  
Gegen Rheumatismus, Ischias, Nervenleiden, Blutarmer, Appetitlosigkeit, schlechte Verdauung, Schlaflosigkeit, Müdigkeit, Arterienverkalkung (Arteriosclerose), Alterschwäche etc. ist „Miradium“ gegenwärtig das wirksamste Mittel. „Miradium“ enthält echtes Radium, welches in den Zellen des Organismus sich ablagert, und wo es lange Zeit hindurch wirksam bleibt, indem es auf diese Weise die Schmerzen beseitigt und die Ursache der Krankheit bekämpft.  
„Miradium“ wird jetzt von tausenden und abertausenden von Familien auf der ganzen Welt gebraucht. „Miradium“ wird von Aerzten und in den Hospitälern angewendet.  
„Miradium-Salz“ ist in allen Apotheken und Drogerien zu haben. Es kostet nur 30\$000 und ist für eine Monatskur ausreichend. Ein Glas „Miradium-Salz“ enthält ebensoviel Radium wie 200 Liter radioaktiven Wassers der berühmten Gesundheitsquellen des Auslandes. 17

**Vertretungen, São Paulo**  
Rührige Vertretungsfirma von bestem Ruf und langjährigen Erfahrungen in São Paulo, übernimmt noch einige VERTRETUNGEN leistungsfähiger nationaler Industrie. Angebote erbeten unter „Repräsentação“, Rua Brigad. Tobias 68, São Paulo.

**„Imperial“** heißt bei uns der mit dem besten in den besten Dampfermaschinen. Parbig 96 W 16

# Cervejaria Atlantica

Grösste und besteingerichtete Brauerei Paranas



Teilansicht des Sudhauses

Moderner, hygienischer Betrieb.  
Beste u. ausgewählte Rohmaterialien.

PHONE: Fabrik 790 und 791  
Deposito 709.



Blick in einen der Lagerkeller

**DEMOCRATA**: das dominierende helle Bier in billiger Preislage! Hervorragende Leistung.

**Imperial Pilsen**

das bevorzugte Bier der Kenner.



**Astra Pilsen**

die altbewährte Marke.

